



Laubensaal

## Führung durch Schloss Hohenaschau

Seit dem 12. Jahrhundert beherrscht Schloss Hohenaschau das Priental. Bedeutende Adelsgeschlechter wie die Freybergs, Preysings oder die Cramer-Kletts hinterließen in 850 Jahren ihre Spuren in der Anlage. In der **Schlosskapelle „Zur Hl. Dreifaltigkeit“** beginnt die Führung mit einem kurzen Überblick über die Geschichte der Herrschaft Hohenaschau und der Burganlage. Anschließend betreten die Gruppen durch das **„Rittertor“** den **Innenhof** und gehen durch den Eingang im Nordflügel in die historische Ringburg. Der große Gewölbekeller ist der Dokumentation der Herrschaft Hohenaschau und der Gerichtsbarkeit vorbehalten.

Im Erdgeschoss, dem ältesten Raum auf Hohenaschau (16. Jhdt.), ist die **Baugeschichte** dargestellt. Zeitgenössisch gekleidete Figuren und das große Gemälde einer adeligen Tafelrunde (um 1720) stimmen die Besucher auf den barocken **Laubensaal** ein. Diese rundum bemalte „Tafelstube“ mit szenischen Darstellungen aus dem barocken Rom ist eine der überregional bedeutsamen kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten. Vom Laubensaal aus überqueren die Besucher den **Innenhof** und gelangen über das **„Prunktreppehaus“** ins Obergeschoss des Südflügels zu den von italienischen Stuckateuren ausgestatteten barocken **Preysingsälen**. Bei schönem Wetter können Sie dort die Aussicht auf das Priental von der **Südterrasse** genießen. Über den ältesten Teil der Burg, den **Bergfried** (urspr. Ende 12. Jhdt.), wird die historische Ringburg verlassen. Die Führungsteilnehmer haben dann Gelegenheit, die Dokumentation der Eisenverarbeitung (Mitte 16. bis Ende 19. Jhdt.) im **Prientalmuseum** zu betrachten. Die I. Etage des Museums ist der Familie von Cramer-Klett (Baron Theodor I. und II.) gewidmet.



Herrschaft und Baugeschichte



Prunktreppe

## AUFGANG zum Schloss ca. 80 Treppenstufen

- 1 Ausgang zum Haupteingang
- 2 Basteitor
- 3 Treppenaufgang durch die Bastei
- 4 Burgladerl, Kasse und WC
- 5 Gastgarten und Panoramaterrasse
- 6 Prientalmuseum
- 7 Start der Führung
- 8 Mittleres Burgtor
- 9 Schlosskapelle mit Innenhof und Brunnen
- 10 „Rittertor“



Prientalmuseum

## Prientalmuseum

Während der Regelführungszeiten geöffnet. Eintritt kostenfrei.

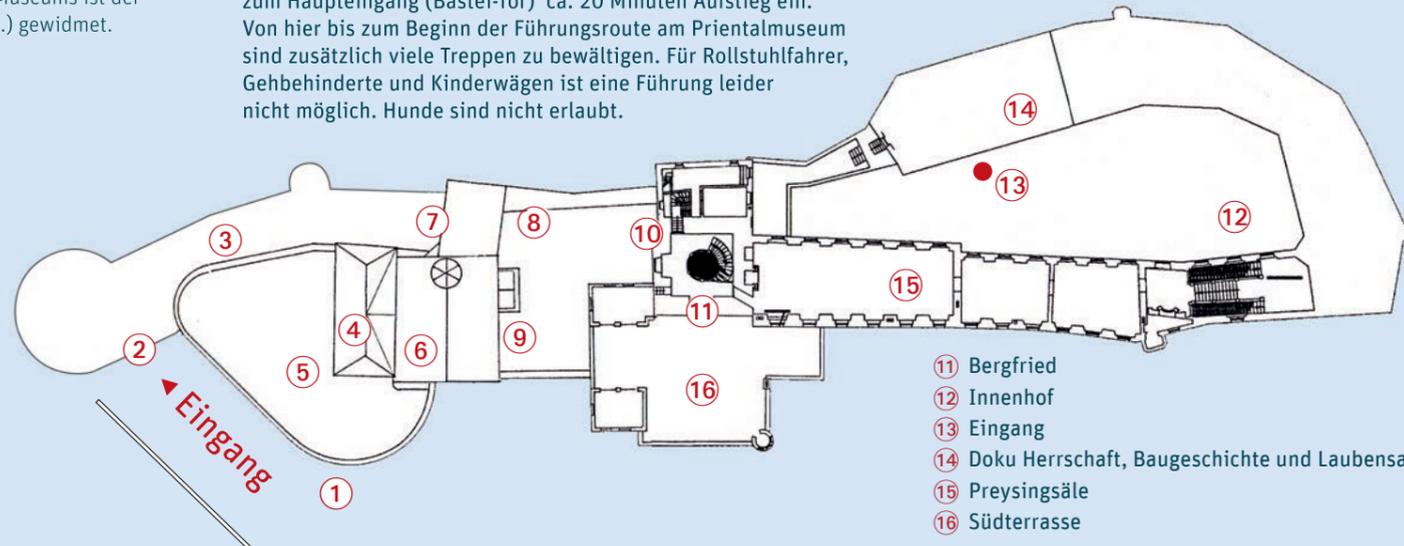
## Parken

Da der Schlossberg für Fahrzeuge gesperrt ist, steht Besuchern der Parkplatz an der Festhalle kostenpflichtig zur Verfügung.

## Wichtige Hinweise für Besucher

Eigentümer von Schloss Hohenaschau ist die Bundesrepublik Deutschland. Sie hat die Liegenschaft überwiegend an das Sozialwerk der Bundesfinanzverwaltung als Ferienwohnheim verpachtet. Die Gemeinde Aschau i.Chiemgau darf deshalb nur zu vertraglich festgelegten Zeiten Führungen in einem bestimmten Teil der Anlage vornehmen. Eine Schlossbesichtigung ohne Führung ist nicht möglich. Wir bitten um Verständnis!

Bitte planen Sie für den Fußweg vom Festhallenparkplatz zum Haupteingang (Bastei-Tor) ca. 20 Minuten Aufstieg ein. Von hier bis zum Beginn der Führungsrouten am Prientalmuseum sind zusätzlich viele Treppen zu bewältigen. Für Rollstuhlfahrer, Gehbehinderte und Kinderwagen ist eine Führung leider nicht möglich. Hunde sind nicht erlaubt.



Schlosskapelle



Schlosskapelle

## Führungszeiten Mai - Oktober

Dienstag & Donnerstag 13.30 und 15.00 Uhr  
Mittwoch & Freitag 10.00 und 11.30 Uhr  
Sonn- und Feiertage 13.30 und 15.00 Uhr  
Kasse & Treffpunkt ist im Burgladerl im Schloss

## Preise für Eintritt und Führung

Erwachsene	7,00 €
Ermäßigt	
Gästekarte	6,00 €
Kinder (6 bis 16 Jahre)	5,00 €
<b>Familienkarten</b>	
2 (Groß-)Eltern mit (Enkel-)Kindern	15,00 €
Die Führungen dauern etwa eine Stunde.	

Eintrittskarten für die Regelführung erhalten Sie im Burgladerl.

## Gruppenführungen

Besucherguppen müssen sich aus organisatorischen Gründen, mindestens eine Woche vorher, über die Tourist Info anmelden. Telefon: +49 (0) 8052 9049-0



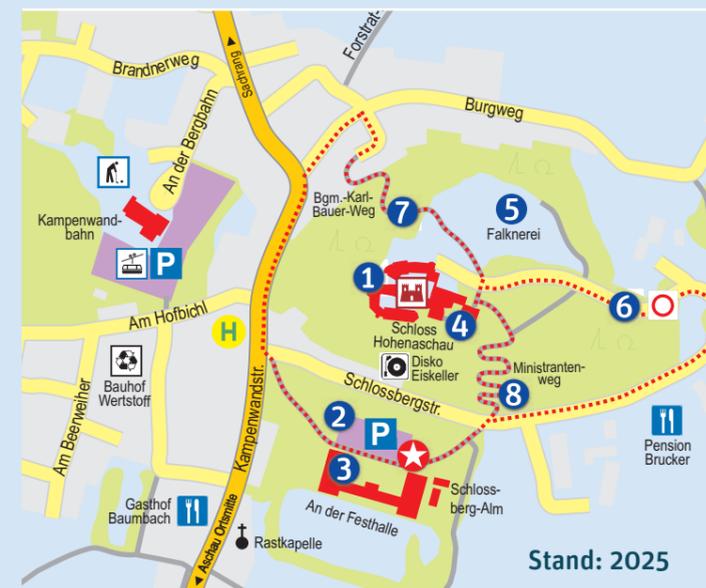
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Fahr mit ROSI direkt rauf bis zum Schloss.  
[www.rosi-mobil.de](http://www.rosi-mobil.de)



Weitere Infos:  
Tourist Info Aschau i.Chiemgau  
Telefon: +49 (0) 80 52 - 9049-0  
[info@aschau.de](mailto:info@aschau.de) · [www.aschau.de](http://www.aschau.de)



Stand: 2025

## Legende zur Skizze

- ★ Treffpunkt der Kinderführungen
- 1 Dokumentation auf Schloss Hohenaschau
- 2 Parkplatz Festhalle (kostenpflichtig)
- 3 Festhalle
- 4 Kasse Schlossführungen, Prientalmuseum, Burgladerl
- 5 „Falknerei Burg Hohenaschau“
- 6 Fahrstraße ca. 600 m zum Schloss, 450 m zur Falknerei
- 7 Südlicher Fußweg („Bürgermeister-Karl-Bauer-Weg“) ca. 600 m zum Aufgang, dann ca. 300 m über Treppen
- 8 Nördlicher Fußweg („Ministrantenweg“, sehr steil) ca. 350 m zum Schloss, ca. 400 m zur Falknerei



Sachrang  
**Aschau**  
im Chiemgau

SCHLOSS  
HOHENASCHAU  
MIT PRIENTALMUSEUM

INFORMATIONEN  
& FÜHRUNGEN



Schloss Hohenaschau

## Erlebnisführung „Sagenhaft!“

Von Mai bis Oktober:  
Jeden ersten Dienstag  
im Monat um 17.00 Uhr.

Diese Führung ist auch  
für Gruppen buchbar!

Kommen Sie mit auf eine Reise voller Mythen, Geschichten und Sagen vom Chiemgau. Berge, Täler, Wälder und eine alte Burg – kann es einen besseren Ort für Sagen, Mythen und Legenden geben? In vielen dieser Erzählungen tummeln sich die seltsamsten Gestalten und Lebewesen wie Hexen, freche Zwerge, wilde Männer und Halunken, grausige Drachen und zauberhafte Feen. Sie erzählen von tiefen Höhlen, verwunschenen Seen und geheimnisvollen Schätzen. Wenn der Bergwind der Kampenwand weht, leichte Nebelschleier um das Aschauer Schloss ziehen oder sonnendurchglühte Silberwölkchen über dem Priental hängen, sind sie da, diese Gesellen, die in den Bergen allerhand Schabernack treiben sollen. Einige dieser Geschichten sind gruselig, andere zum Schmunzeln – einige wahr und andere wahr gelogen. Zusammen ergeben sie eine bunte Mischung.

**Unternehmen Sie mit uns einen „Sagenhaften!“ Rundgang durch Schloss Hohenaschau.**

**Führung nur bedingt für Kinder geeignet.**

**Preise:** Erwachsene: 9,00 €, Ermäßigt mit Gästekarte: 8,00 €

**Dauer:** ca. 1½ Stunden

**Treffpunkt ist oben am Schloss, am Basteitor.**



## Kinderführung „Wilde Ritter – freche Feen“

Von Mai bis Oktober:  
Jeden 1. Sonntag im Monat um 13.30 Uhr  
Juli bis Sept. jeden Sonntag um 13.30 Uhr  
Juni bis Aug. jeden 3. Dienstag im Monat um 13.30 Uhr  
Diese Führung ist auch für Gruppen buchbar!

Bei dieser kindgerechten Mitmach-Führung erleben Familien Schloss Hohenaschau auf ganz besondere Art und Weise. Die Führung beginnt im Schatten der Burg am **Festhallen-Parkplatz**. Von dort ziehen wir nach einer kurzen Einführung den Burgberg hinauf zum Schloss. Viele Tore und Treppen mit spannenden Geschichten müssen passiert werden, bis wir den Innenhof erreichen. Ausgestattet mit Ritterhelm und Feentuch geht es in die alten Gemäuer. Gibt es dort wirklich freche Feen und wilde Ritter? Warum hatten Männer Hosen an und Frauen immer nur Röcke? Mussten alle Kinder in den Knicksunterricht? Im Kellergewölbe lassen wir einen Gerichtsdieners aus dem Nähkästchen plaudern. Was passierte mit den üblen Halunken und ungehörigen Tunichtguten? Nachdem alle beim ritterlichen Lanzenstechen ihr Können gezeigt haben, durchschreiten wir den prunkvollen Rittersaal. Zu guter Letzt erfolgt die feierliche und standesgemäße Verleihung des Wappenbriefes.

**Preise:**  
Familienkarte 2 (Groß-)Eltern mit (Enkel-)Kindern: 20,00 €  
Einzelpersonen: 7,00 €

**Dauer:** ca. 1½ Stunden

**Treffpunkt der Kinderführungen: Am Festhallen Parkplatz, An der Festhalle 6, 83229 Aschau i.Chiemgau Neben der Schlossbergalm**



Blick von der Südterrasse

## Jugendführung „Schutz und Trutz“

Diese Führung ist nur  
für Gruppen buchbar!

Mittelalter zum Anfassen! Als Sondertermin ideal für einen Gruppenausflug oder auch als Kindergeburtstag zu buchen. Über 10-jährige Spione erkunden im Auftrag der Wittelsbacher die Verteidigungsanlagen von Hohenaschau. Beginnend zu Füßen der Burg am Festhallen-Parkplatz erstürmen wir den Burgberg und spähen die Bastionen aus. Wie gut hat Pankraz von Freyberg seine Burg aus dem 12. Jahrhundert um 1560 ausgebaut? Wie könnte man sie erobern? War ein Ritterhelm bequem? Wie schützte man sich vor üblen Halunken und Halsabschneidern? Wo wurde gegessen und gefeiert? Zum Abschluss üben wir uns noch im Armbrustschießen zum Schutz der Burg.

**Preise:** 100 € pro Gruppe bis 15 Personen, für jede weitere Person 7,00 € (2 Begleitpersonen sind frei).

**Dauer:** ca. 2 Stunden

**Mögliche Buchungstermine:**

Mai bis Oktober Di, Do, So & Feiertage – 13:30 Uhr  
oder Mi, Fr – 10:00 Uhr

**Informationen und Buchung:** Tourist Info Aschau i.Chiemgau  
Telefon: +49 (0) 8052 9049-0 | info@aschau.de



## Burgladerl

Das Burgladerl im ehemaligen Mesnerhaus lädt zum Verweilen ein! Genießen Sie Kaffee, erfrischende Getränke und kleine Snacks auf der Panorama-Terrasse oder im gemütlichen Gastgarten.

Eine besondere Attraktion ist der liebevoll restaurierte Kramerladen aus der Jahrhundertwende (19./20. Jh.) aus Sachrang, der hier originalgetreu wiederaufgebaut wurde.

Neben verschiedener Kaffeespezialitäten finden Sie hier auch charmante Andenken an das Schloss Hohenaschau und den Ort Aschau i.Chiemgau – eine ideale Ergänzung zur Schlossführung und zur Dokumentation im Prientalmuseum.

Ob als kleine Pause oder zur Überbrückung der Wartezeit zur nächsten Führung – genießen Sie das historische Ambiente und lassen Sie sich von der besonderen Atmosphäre verzaubern.

**Öffnungszeiten von Mai bis Oktober:**

Dienstag und Donnerstag von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
Mittwoch und Freitag von 09:30 Uhr bis 12:30 Uhr  
Sonn- und Feiertage 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr



Burgladerl

## Hochzeiten im Schloss Hohenaschau

Für die standesamtliche Trauung stehen im Schloss Hohenaschau zwei prachtvolle Säle zur Verfügung, der Preysingsaal und der Laubensaal. Die beiden Säle sind nicht beheizt, deshalb sind Trauungen im Winter nicht möglich.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an die Tourist Info Aschau i.Chiemgau,  
Telefon: +49 (0) 8052 9049-0 · E-Mail: info@aschau.de

Für eine Terminreservierung wenden Sie sich bitte an das Standesamt Aschau i.Chiemgau,  
Telefon: +49 (0) 8052 95109-0  
E-Mail: gemeinde@gemeinde-aschau.de



Blick in den Innenhof



Preysingsaal



Sagenhaft-Team



Innenhof



## Falknerei Burg Hohenaschau

Auf halber Höhe des südlichen Schlossberges ist die Falknerei Burg Hohenaschau. Für Parkplatz und Erreichbarkeit der Falknerei gelten die gleichen Bestimmungen wie für das Schloss (siehe Lageskizze!).

**Flugvorführungen:**

Von April bis Oktober: Mittwoch bis Sonntag 15:00 Uhr  
Juli und August: Mittwoch bis Sonntag 11:00 Uhr und 15:00 Uhr  
Montag und Dienstag Ruhetag außer an Feiertagen.

**Einlass:** immer 1/2 Std. vorher. **Dauer:** 45 min.

**Kasse & Treffpunkt:** in der FALKNEREI

**Infos und Gruppenanmeldung:**  
www.falknerei-burghohenaschau.de  
Telefon: +49 (0) 170 5804958

